

TOP: _____

Viernheim, den 17.08.2016

Federführendes Amt

20 Kämmereiamt

Aktenzeichen:	911-60
Diktatzeichen:	Hä
Drucksache:	IV-54-2016/XVIII 2. Ergänzung
Anlagen:	
Produkt/Kostenstelle:	
Stand der Haushaltsmittel:	
Benötigte Mittel:	
Protokollauszüge an:	Kämmereiamt

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Stadtverordneten-Versammlung	09.09.2016	

Informationsvorlage

Neuaufnahme eines Darlehens

Mitteilung/Information

Die vom Haupt- und Finanzausschuss / Wirtschaftsförderung ermächtigten Personen

Herr Volker Ergler

Herr Bernhard Kammer

Herr Wolfgang Klee

Herr Dr. Jörn Ritterbusch

Herr Dr. Henrik Stülpner

stimmten per Rundumlaufbeschluss vom 12.07.2016 der Darlehensaufnahme in Höhe von 2.000.000,- € aus den Kreditermächtigungen der Haushalte 2015 und 2016 zu.

Folgende Darlehensvarianten wurden durch das Kämmereiamt an verschiedene Banken ausgeschrieben:

- Ratendarlehen mit einem festen Tilgungsbetrag, einer vierteljährlich nachträglichen Tilgungszahlung und einer Laufzeit von 20 Jahren und ein
- Annuitätendarlehen mit einer vierteljährlich nachträglichen Tilgungszahlung und ebenfalls einer Laufzeit von 20 Jahren (entspricht einer anfänglichen Tilgung von ca. 4,55 %).

Beide Darlehensvarianten wären bis 2036 getilgt, d.h. während der 20jährigen Sollzinsbindung.

Der günstigste Zinssatz im Bereich des Ratendarlehens lag bei 0,92% p.a. Im Vergleich hierzu lagen die Zinskonditionen beim Annuitätendarlehen bei 0,93% p.a., also lediglich 0,01% Zinsdifferenz.

Beim Annuitätendarlehen müssten jährlich 109.800,- € Annuität (Zins und Tilgung) aufgebracht werden.

Beim Ratendarlehen sind in den ersten 10 Jahren anfänglich pro Jahr bis zu 8.025,- € mehr aufzubringen. Ab dem Jahr 2026 erreicht das Ratendarlehen jedoch den Wendepunkt, so dass die jährliche Annuität geringer wird als beim Annuitätendarlehen.

Der Vorteil beim Ratendarlehen liegt darin, dass über die Gesamtlaufzeit niedrigere Zinsaufwendungen zu leisten sind (insgesamt rd. 7.600,- €). Die geringe liquiditätsseitige Mehrbelastung in den Anfangsjahren ist somit vertretbar.

Aus diesem Grund schloss das Zinsgremium das Ratendarlehen mit folgenden Konditionen bei der Landesbank Saar (SaarLB) ab:

Valuta:	26.07.2016
Zinsen:	0,92% p.a. (fest für die Gesamtlaufzeit von 20 Jahren bis 15.07.2036)
Tilgung:	5% p.a.
Zins- und Tilgungszahlung:	vierteljährlich nachträglich
Rate pro Quartal:	25.000,- € zzgl. Zinsen

Für die Kreditaufnahme aus den Kreditermächtigungen 2015 und 2016 war erstmalig eine Erteilung der Einzelgenehmigung durch die Aufsichtsbehörde notwendig. Die Einzelgenehmigung für beide Kreditermächtigungen wurde bereits vorab durch das Regierungspräsidium in Aussicht gestellt. Am 20.07.2016 wurde die o.g. Kreditaufnahme durch das Regierungspräsidium Darmstadt genehmigt.

Die Stadtverordneten-Versammlung nimmt von dem abgeschlossenen Darlehen Kenntnis.